

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Postgebühren-Tarif [mit Werbeanzeigen]

[urn:nbn:de:bsz:31-309799](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-309799)

Postgebühren-Tarif

Inland

(auch für Briefe, Drucksachen, Geschäftspapiere, Postkarten, Warenproben nach Freie Stadt Danzig, Litauen, Memelgebiet, Saargebiet, Luxemburg und Österreich)

- Briefe: a) Ortsbriefe bis 20 g 8 Kpf.
 über 20 bis 250 g 15 "
 „ 250 „ 500 g 20 "
 b) Fernbriefe bis 20 g 12 "
 über 20 „ 250 g 25 "
 „ 250 „ 500 g 40 "
- Postkarten: a) Ortskarte, einfache 5 "
 mit Antwortkarte 10 "
 b) Fernkarte, einfache 6 "
 mit Antwortkarte 12 "

- Drucksachen: (Siehe Anm.), ohne Umschlag versandte
 Karten, auch mit anhäng. Antwortkarte 3 Kpf.
 im übrigen bis 50 g 4 "
 über 50 „ 100 g 8 "
 „ 100 „ 250 g 15 "
 „ 250 „ 500 g 30 "

Blindenschriftsendungen bis zum Höchstgewicht von
 5 kg 3 Kpf.

- Postwurfsendungen:
 a) Drucksachen bis 20 g 1½ "
 über 20 „ 50 g 2 "
 b) Mißsendungen — Drucksachen und
 Warenproben — bis 20 g 4 "
- Geschäftspapiere und Warenproben
 bis 100 g 8 "
 über 100 „ 250 g 15 "
 „ 250 „ 500 g 30 "
 Höchstgewicht 500 g.

Päckchen:

- Briefpäckchen (Einschreiben, Nachnahme, Rückchein nicht zulässig), Höchstgewicht 1 kg
60 Kpf.
- Sonstige Päckchen (Einschreiben, Nachnahme, Rückchein zulässig), Höchstgewicht 2 kg
40 Kpf.

Höchst- u. Mindestmaße der Briefsendungen:

in rechliger Form:

Höchstmaße: Länge, Breite u. Höhe, zusammen 80 cm größte Länge, jedoch nicht über 60 cm.

Mindestmaße: Länge 11,4 cm, Breite 8,1 cm.

in Rollenform:

Höchstmaße: Länge und der zweifache Durchmesser, zusammen 100 cm, Länge jedoch nicht über 80 cm.

Mindestmaße: Länge 11,4 cm, Durchmesser 2 cm.

Postkarten und Drucksachen in Kartenform dürfen 14,8 cm in der Länge und 10,5 cm in der Breite nicht überschreiten.

Die Mindestmaße betragen 10,5 cm in der Länge und 7,4 cm in der Breite.

Für Bahnhofszeitungen bestehen keine Höchstmaße, jedoch müssen sie in Säcke verpackt werden können.

Gewöhnliche Pakete (Höchstgewicht 20 kg. Für nicht freigemachte Pakete bis 5 kg einschließlich wird ein Zuschlag von 10 Kpf. erhoben. Für jedes zugestellte Paket wird eine Zustellgebühr von 15 Kpf. erhoben.

	Zone 1	Zone 2	Zone 3	Zone 4	Zone 5
	b.75km	b.150km	b.375km	b.750km	üb.750km
bis 5 kg	30	40	60	60	60
6	35	50	80	90	100
7	40	60	100	120	140
8	45	70	120	150	180
9	50	80	140	180	220
10	55	90	160	210	260
11	65	105	180	235	290
12	75	120	200	260	320
13	85	135	220	285	350
14	95	150	240	310	380
15	105	165	260	335	410
16	115	180	280	360	440
17	125	195	300	385	470
18	135	210	320	410	500
19	145	225	340	435	530
20	155	240	360	460	560

Sperrige Pakete 2 fache Gebühr der gewöhnl. Pakete.

Dringende Pakete 1 RM. mehr. Wenn Zustellung durch besonderen Boten erwünscht, wird außerdem die Eilzustellgebühr erhoben. Freimachungszwang.

Wertsendungen:

Wertbriefe (nur Inland, Saar und Danzig):

- Gebühr für einen gewöhnl. Brief.
- für je 500 RM. Wertangabe 10 Kpf.
- Behandlungsgebühr bis 100 RM. 40 "
über 100 RM. 50 "

Wertpakete (nur Inland):

- Gebühr für ein gewöhnliches Paket.
- Versicherungsgebühr für je 500 RM.
Wertangabe 10 Kpf.
- Behandlungsgebühr:
für versiegelte Wertpakete
bis 100 RM. einschl. 40 "
über 100 RM. 50 "

Postschekverkehr:

1. Einzahlungen mit Zahlkarte (ausschließlich Danzig und Saargebiet):

bis 10 RM.	10 Rpf.
„ 25 „	15 „
„ 100 „	20 „
„ 250 „	25 „
„ 500 „	30 „
„ 750 „	40 „
„ 1000 „	50 „
„ 1250 „	60 „
bis 1500 RM.	70 Rpf.
„ 1750 „	80 „
„ 2000 „	90 „
über 2000 „ unbeschränkt	100 „

2. Auszahlungen (Betrag unbeschränkt)

- a) Bargeldlose Einlösung eines Schecks durch die Zahlstelle eines Postschekamts, für je 100 RM. 1 Rpf.
 b) Barauszahlung für je 20 RM. 1 „
 u. auferd. eine feste Gebühr von 15 „

3. Überweisungen (Betrag unbeschränkt) gebührenfrei.

4. Postschekbriefe in gelben Umschlägen 5 „

5. Eilaufträge (für die Behandlung einer Zahlkarte, Überweisung oder eines Schecks als Eilauftrag) . . . 100 „

6. Telegraphische Aufträge (Betrag unbeschränkt)

- a) Telegr. Zahlkarten bis 500 RM. 250 „
 über 500 bis 1000 „ 300 „
 für je weitere 500 RM. mehr 100 „
 b) Telegr. Auszahlungen bis 25 RM. 250 „
 über 25 bis 500 „ 300 „
 „ 500 „ 1000 „ 400 „
 für je weitere 500 RM. mehr 150 „
 c) Telegr. Überweisungen

bis 1000 RM. 250 „
 für je weitere 500 RM. mehr 50 „

7. Postreiseschecks (bis 2500 RM.) . . . 100 „

Postanweisungen bis 10 RM. 20 Rpf.

über 10 „ 25 „	30 „
„ 25 „ 100 „	40 „
„ 100 „ 250 „	60 „
„ 250 „ 500 „	80 „
„ 500 „ 750 „	100 „
„ 750 „ 1000 „	120 „

Telegraphische Postanweisungen (Höchstbetrag unbeschränkt) bis 25 RM. 250 Rpf.

über 25 „ 100 „	300 „
„ 100 „ 250 „	350 „
„ 250 „ 500 „	400 „
„ 500 „ 750 „	450 „
„ 750 „ 1000 „	500 „

für je weitere 250 RM. oder ein Teil davon mehr 100 „

Nachnahme sendungen: Gebühr wie für gleichartige Sendungen, außerdem Vorzeigegebühr 20 Rpf.

Postaufträge (nur Inland):

Gebühr wie für einen eingeschriebenen Brief; außerdem Vorzeigegebühr 20 Rpf.

Telegramme: Ortsverkehr das Wort 8 „
 sonstig. Verkehr das Wort 15 „
 mindestens 10 Worte sind zu bezahlen.

Brieftelegramme: Wort 5 Rpf., mindestens 100 Rpf.

Sonstige Gebühren:

Einschreibgebühr 30 Rpf.

Rückscheingegebühr 30 „

Einlieferung von Einschreibsendungen usw.

nach Schalter schluß 30 „

Annahme von Postsendungen durch die Zusteller:

1. für die von Ortspaketzustellern angenommenen Pakete 20 Rpf.

2. für die von Landzustellern angenommenen Sendungen, und zwar

a) für Einschreibsendungen, Postanweisungen, Zahlkarten und Wertbriefe . . . 10 Rpf.

b) für Pakete bis 5 kg einschließlich 20 „

c) für schwerere Pakete 30 „

Eilzustellgebühr: Ortszustellbez. Landzustellbez.

f. Briefsend. u. Päckchen 40 Rpf. 80 Rpf.

für Pakete 60 „ 120 „

Bahnhofsbriefe: 18 RM. für den Monat,
 6 RM. für die Woche.

Postausweisarten 50 Rpf.

Postlagerkarten monatlich 25 „

Schließfächer: für kleines Feld monatlich 75 „
 für großes Feld monatlich 100 „

Paketlagergebühr 15 Rpf. für den Tag (höchstens 4.— RM.).

Postverzollung 40 Rpf.

Unzureichend frankierte Sendungen das 1/2fache des Fehl Betrags unter Aufrundung auf volle 5 Rpf.

Unzustellbarkeitsmeldung 30 Rpf.

Laufschreiben 50 „

Ausland

Briefe bis 20 g 25 Rpf.

für jede weitere 20 g 15 „
 (Reistgewicht 2 kg)

jedoch nach Tschechoslowakei u. Ungarn bis 20 g 20 „

für jede weit. 20 g n. Tschechoslowakei nach Ungarn 15 „

Postkarten (nicht größer als 14,8 : 10,5) . 15 „
 jedoch nach Tschechoslowakei u. Ungarn 10 „

Drucksachen für je 50 g 5 „
 (Reistgewicht 2 kg)

Ungarn wie im deutschen Verkehr.

Geschäftspapiere für je 50 g 5 „
 mindestens 25 „
 (Reistgewicht 2 kg)

Ungarn wie im deutschen Verkehr, mindestens 20 „

Direkt aus erster Hand, von der besten deutschen Bezugsquelle erhalten Sie

Billige böhmische BETTFEDERN



Nur reine, edelste, gutfüllende Qualitäten. Streng solide, reellste Bedienung

1 Pfd. grauer Halbchleiß Mk. 0,50 und 0,80, halbweiße Mk. 1.—, weiße Mk. 1,50 und 2.—, sehr flaumiger Schleiß Mk. 2,50 und 3.—, Halbflaum Spezialität Mk. 3,50, Schleißdaunen Mk. 4,75, Dreivierteldauen Spezialität Mk. 5,50, Ruffedern grau Mk. 1,50, weiß Mk. 1,80 und 2,20, Flaumruff Mk. 2,80 und 3,40, Daunen, grau Mk. 3,50, hochprima Mk. 5.—, Daunen, weiß Mk. 6.— allerfeinster Brustflaum Mk. 7.— jedes beliebige Gewicht, reell gegen Nachnahme, von 9 Pfd. an auch postfrei. Nichtpassendes umgetauscht oder Geld zurück, daher kein Risiko. Ausguterliche Preisliste über alle Sorten Bettfedern, fertige Betten usw., sowie Muster kostenlos.

» Rudolf Blahut Eisenstein, Bayerwald/Ostmark « Erstes Bettfederngrosshaus • Älteste, grösste und leistungsfähigste Firma

Warenproben für je 50 g 5 „
mindestens 10 „
(Reistgewicht 500 g)
Ungarn wie im deutschen Verkehr.

Anmerkung: Briefe, Drucksachen, Geschäftspapiere und Mischsendungen über 500 g nach Saargebiet, Freie Stadt Danzig, Litauen, Memelgebiet, Luxemburg, Österreich und Ungarn unterliegen den Gebühren des Vereinsverkehrs. Bei Päckchen nach Saargebiet (grüne Zettel beifügen) und Freie Stadt Danzig wie bisher 40 Rpf.

Luftpostzuschläge für Brieffsendungen

- a) Inland (einschließlich Saargebiet), Freie Stadt Danzig, Litauen (einschließlich Memelgebiet) und Österreich:
- | | |
|-------------------------------------|---------|
| Brieffsendungen bis 20 g | 10 Rpf. |
| über 20 bis 50 g | 20 „ |
| „ 50 „ 100 g | 40 „ |
| „ 100 „ 250 g | 80 „ |
| „ 250 „ 500 g | 125 „ |
| „ 500 „ 1 kg | 250 „ |
| f. jed. weit. angef. ½ kg | 125 „ |
- (soweit schwerere Sendungen zugelassen).

b) Sonstige europäische Länder:
Brieffsendungen für je 20 g 20 Rpf.
nach der Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken (europäischer Teil)

- a) Luftpost bis Moskau (oder Leningrad)
b) Luftpost über Moskau hinaus
c) Afrika, Amerika, Asien und Australien:
Luftpostzuschläge nach Gewichten von 5 g

Luftpostzuschläge für Pakete

- a) Inland (einschließlich Saargebiet) u. Freie Stadt Danzig:
- | | |
|---|----------|
| 1. bis 3. Zone (bis 375 km) bis 1 kg | 100 Rpf. |
| für jedes weitere angefangene ½ kg | 20 „ |
| 4. und 5. Zone (über 375 km) für jedes weitere angefangene ½ kg | 40 „ |
- b) Dänemark, Österreich, Tschechoslowakei bis 1 kg 160 „
für jedes weitere angefangene ½ kg 40 „
- c) Für das übrige Ausland Auskunft am Posthalter.

Fernsprechgebühren

	bis 15 km	bis 25 km	bis 50 km	bis 75 km	bis 100 km	über 100 km je 100 km mehr
Für 3 Minuten	30 (20)	40 (27)	60 (40)	90 (60)	120 (80)	30 (20) Rpf.
„ 4 „	40 (27)	53 (36)	80 (53)	120 (80)	120 (80)	40 (27) „
„ 5 „	50 (33)	67 (44)	100 (67)	150 (100)	200 (133)	50 (33) „
„ 6 „	60 (40)	80 (53)	120 (80)	180 (120)	240 (160)	60 (40) „
„ 7 „	70 (47)	93 (62)	140 (93)	210 (140)	280 (187)	70 (47) „
„ 8 „	80 (53)	107 (71)	160 (107)	240 (160)	320 (213)	80 (53) „
„ 9 „	90 (60)	120 (80)	180 (120)	270 (180)	360 (240)	90 (60) „

Für jede weitere Minute ein Drittel des 3-Minuten-Gesprächs.
Die Zahlen in Klammern sind für Gespräche von 19 Uhr (7 Uhr abends) bis 8 Uhr.
Dringende Gespräche das Doppelte, Blitzgespräche das Zehnfache.

Lest die



Bodensee= Rundschau

Das Blatt der Regierung / Die größte und
führende Tages-Zeitung des Seegebietes.

**Erfolgreiches
Insertions-Organ**

Verlag »Bodensee-Rundschau« G. m. b. H.
Konstanz / Bahnhofstraße 9, Telefon 885